

Kreative Autoren, Künstler, Dichter und Heimatforscher gesucht!

Das „Landkalenderbuch für die Sächsische Schweiz und das Osterzgebirge“ ist ein abwechslungsreiches Jahrbuch über Land und Leute unserer Heimat.

In der Tradition der Bauern- und Heimatkalender sind darin, geordnet im Jahreskreis, vielfältige Beiträge aus der Geschichte, über besondere Menschen und über die regionale Kultur in Form von Berichten, Gedichten und Geschichten zu finden.

Mit dem 20. Jahrgang für das Kalenderjahr 2027 stellt die Schütze-Engler-Weber Verlags GbR schweren Herzens die Arbeiten an dieser faszinierenden Publikationsreihe ein. Wir Geschäftsführer bedanken uns ausdrücklich für den Fleiß, die Kreativität, die tiefgreifenden Recherchen und die vielen, teils auch sehr privaten Beiträge der Vergangenheit bei allen Mitwirkenden. Aus Verantwortung und persönlichem Interesse freuen wir uns, dass es uns gelang, einen engagierten Verlag in unserer sächsischen Heimat zu finden, welcher die Arbeiten am „Landkalenderbuch für die Sächsische Schweiz und das Osterzgebirge“ fortsetzen wird. Wir wünschen viel Erfolg.

Die Arbeiten für ein neues „Landkalenderbuch 2028“ (21. Jahrgang) können beginnen.

Es soll unter dem Jahresthema

„Auf den Spuren von Malerei und Musik“

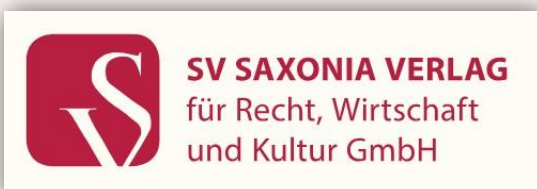
stehen und Geschichte und Geschichten zu diesem Thema darbieten. Gesucht werden Beiträge, die anschaulich Unterhaltsames aus dem Tharandter Wald, dem Osterzgebirge und aus der Sächsischen Schweiz berichten. Dabei sollte der thematische Rahmen nicht zu eng verstanden werden – nur ein Leitmotiv sein. Gesucht werden Sachbeiträge, Erlebnisberichte, Kurzgeschichten, Gedichte, Zeichnungen und Gemaltes.

Kontakt, auch für Anfragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an:

Frau Birgit Leser

☎ (0351) 485 26 42

✉ Birgit.Leser@saxonia-verlag.de



SV SAXONIA VERLAG

für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH

Saxonia Werbeagentur

Ludwig-Hartmann-Str. 40

01277 Dresden

❖❖❖ www.saxonia-verlag.de ❖❖❖ www.Landkalenderbuch.de ❖❖❖

Terminvorstellung:

Vorlage der Texte bis spätesten Ende Januar 2027